

Kleine Anfrage

Abg. Ronsöhr (CDU)

Hannover, den 7. 4. 1993

Betr.: **Lebendviehtransporte**

Die Land- und Forstwirtschaftliche Zeitung berichtet in ihrer Ausgabe vom 3. April 1993 unter der Überschrift „Großer Erfolg für Funkes Tierschutzinitiativen“, die Exporterstattung für lebendes Schlachtrind werde gestrichen, zumindest aber deutlich unattraktiver gestaltet als für Fleischtransporte.

Ich frage die Landesregierung:

1. Ist ihr bekannt, daß die Exporterstattung für lebende Schlachtrinder ohnehin am 30. 4. 1993 gesenkt wird und daß dies den am Markt Beteiligten bereits im Januar mitgeteilt wurde?
2. Hat sie eine weitere Senkung der Exporterstattung für lebende Rinder durchgesetzt? Falls ja: wann soll diese in Kraft treten, und wieviel ECU wird sie betragen?
3. Ist es richtig, daß für viele arabische Länder der Einkauf von Fleisch keine Alternative zum Import von Lebendvieh darstellt?
4. Teilt die Landesregierung die Auffassung, daß bei einem Wegfall der Exporterstattung für Schlachtrinder der arabische Markt für Schlachttiere der EG weitestgehend verlorengeht?
5. Welche Auswirkungen hätte ein Wegfall eines Großteils des arabischen Marktes auf den Rindfleischmarkt in der EG?

Ronsöhr